



Anfahrt *So erreichen Sie uns*

Etwa vier Kilometer von der deutsch-polnischen Grenze entfernt, liegt inmitten einer wald- und seenreichen Landschaft das schicke, l(i)ebenswerte Dörfchen Kerkwitz, ein Ortsteil der Gemeinde Schenkendöbern im Landkreis Spree-Neiße in Brandenburg.

Kerkwitz befindet sich an der Bahnstrecke Cottbus – Frankfurt/Oder. Die Personenzüge halten jede Stunde aus Richtung Frankfurt/Oder und aus Richtung Cottbus auf dem Bahnhof in Kerkwitz.

Die Bundesstraßen 97 (aus Cottbus), 112 (aus Forst bzw. Frankfurt/Oder) und 320 (Guben – Lieberose) verlaufen in der Nähe des Dorfes.



Träger

E-Mail: buero@kirche-guben.de
 Tel. Gemeindebüro: 0 35 61- 431200
 Tel. Pfarrer Dschin-u Oh: 0 35 61- 51960 57



energie (ver)wenden
reformation heute

**Europäischer
 Stationenweg
 in Kerkwitz**

Kerkwitz ein Dorf in Brandenburg, als 64. Station des Europäischen Stationenweges im Rahmen des Jubiläums 500 Jahre Reformation

Von November 2016 bis Mai 2017 fährt ein Reformations-Truck 68 europäische Orte in 19 Ländern an. Das Team des Trucks sammelt kirchliche, gesellschaftliche und persönliche Aufbruchsgeschichten aus den Regionen, die besucht werden und nimmt diese mit zur Weltausstellung nach Wittenberg. Die Geschichten sind im Truck zu sehen und zu hören. Mehr unter: r2017.org/europaeischer-stationenweg/

Als einziges deutsches Dorf in der Riege großer Städte wie London, Liverpool, Malmö, Venedig, Prag, Riga, Graz, Berlin wird das Geschichtsmobil in 03172 Schenkendöbern OT **Kerkwitz vom 10. Mai (abends) bis 12. Mai 2017 (morgens)** auf dem Sportplatz zu Gast sein. Eine kleine Sensation, die uns mit Stolz erfüllt.

Sonntag, 7. Mai 2017

Kleiner Kirchentag für die Lausitz

14.00 Uhr
deutsch-wendischer Gottesdienst
für die Lausitz
in der Gustav-Adolf-Kirche

15.00 – 17.00 Uhr
Wie weiter in der Lausitz?
Gesprächsrunde mit
Menschen, die Mut haben
Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr
Reformationskonzert

Mittwoch, 10. Mai 2017

Ankunft des Geschichtsmobiles

18.00 Uhr
Eröffnung der Festtage
vor der Gustav-Adolf-Kirche

19.00 – 21.00 Uhr
Öffnung des Geschichtsmobiles
Auf dem Sportplatz öffnet das
Geschichtsmobil für alle seine Türen

Donnerstag, 11. Mai 2017

Hauptfesttag

9.30 – 21.00 Uhr
offenes Geschichtsmobil
Möglichkeit zur Besichtigung
des Geschichtsmobiles

„10 Jahre leben mit der Braunkohle“
Ausstellung auf dem Sportplatz

„65 Jahre Gustav-Adolf-Kirche“
Ausstellung in der Kirche

Offene Dorfkirche in Atterwasch

10.00 Uhr
„Alles Liebe, Martin Luther“
Musical-Aufführung im
Festzelt auf dem Sportplatz

17.00 – 18.00 Uhr
deutsch-wendisches
Volksliedersingen
im Festzelt

18.30 Uhr
Blasmusik
vor der Gustav-Adolf-Kirche

19.00 Uhr
Ökumenische Andacht
in der Gustav-Adolf-Kirche

19.30 – 20.45 Uhr
Geschichtenabend
im Festzelt

21.00 Uhr
Taizé-Andacht
in der Gustav-Adolf-Kirche

Freitag, 12. Mai 2017

Weiterfahrt des Geschichtsmobiles

ca. 10.00 Uhr
Das Geschichtsmobil fährt
weiter nach Wrocław / Breslau

■ **EVANGELISCHE KIRCHE**
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

■ **EVANGELISCHER KIRCHENKREIS**
Cottbus/Chósebiz

■ **Sparkasse**
Spree-Neiße

Viele weitere Spender und Aktive machen dieses Projekt möglich!